

Presseinformation

Die GelbeSeiten und DasTelefonbuch 2009 sind da

Schmitz ist spitze in der Region Düren und dem Rhein-Erft-Kreis

Köln, 04. Mai 2009. Der Nachname Schmitz ist in der Region Düren und dem Rhein-Erft-Kreis der häufigste Nachname. Dies belegen Daten des Greven's Adreßbuch-Verlags in Köln, der die beiden Landkreise aktuell mit den neuen Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch bestückt. Insgesamt 2.728 Telefonbucheinträge gibt es hier zu diesem Namen, in keiner Region in Deutschland kommt der Name häufiger vor.

Auf den Plätzen zwei und drei rangieren die Namen Müller (2.305 Einträge) und Becker (1.094 Einträge), gefolgt von Schneider (972 Einträge), Schmidt (878 Einträge) und Weber (750 Einträge). Der Nachname Schmitz taucht am häufigsten zusammen mit dem Vornamen Josef auf. Ob Hans-Josef, Hermann-Josef oder einfach nur Josef Schmitz – insgesamt 162 Personen tragen in der Region Düren und dem Rhein-Erft-Kreis den gleichen Namen. Aber auch Hans (138 mal) oder Peter (134 mal) Schmitz gibt es in der Region überdurchschnittlich oft. Dass der Name „Schmitz“ gerade im Rheinland so verbreitet ist, ist kein Zufall, weiß die Namensberaterin Gabriele Rodriguez von der Universität Leipzig: „Am Niederrhein wurden Nachnamen häufig mit einem genetivischen ‚s‘ verwendet, so entstand aus dem zweithäufigsten Nachnamen ‚Schmidt‘ durch Formulierungen wie ‚Schmidt's Sohn‘ oder auch ‚Schmitt's Tünn'es‘ der rheinische Nachname ‚Schmitz‘.“

Mehr Namen und Branchen in den GelbeSeiten und DasTelefonbuch 2009

Welche Namen oder Branchen in der Region sonst noch besonders verbreitet sind, zeigen die druckfrischen Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch für Bergheim, Düren und Euskirchen. Die Bücher können noch bis zum 16. Mai an allen Postfilialen und Jet Tankstellen, sowie den teilnehmenden REWE-, COMET- und toom-Märkten abgeholt werden. Die GelbeSeiten vom Greven's Adreßbuch-Verlag bieten einen Überblick über das

Produkt- und Dienstleistungsangebot der Region. Ausführliche Stadtinformationen und ein umfangreicher Stadtplan mit Straßenverzeichnis erleichtern zusätzlich die Orientierung. Das Telefonbuch liefert Telefonnummern und Adressen sowie weitere Kommunikationsdaten von Firmen, Institutionen und Privathaushalten. Zusatzinformationen wie Notfall- und Servicenummern und das Ärzteverzeichnis runden das Nachschlagewerk ab. „Die aktuellen Ausgaben sind noch nutzerfreundlicher und strukturierter als zuvor“, so Patrick Hünemohr, Geschäftsführer der Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG. „Durch kontinuierliche Verbesserung unseres Angebots möchten wir unseren Nutzern einen besonderen Mehrwert bieten und sie optimal bei ihrer Suche nach Branchenanbietern, Personen oder Kontaktdaten unterstützen.“

Weitere Informationen unter www.dastelefonbuch.de, www.gelbeseiten.de oder www.greven.de.

Die Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG ist einer der größten Fachverlage für Branchenverzeichnisse und Telefonbücher. Mit jährlich insgesamt 50 veröffentlichten Nachschlagewerken und rund 300 Mitarbeitern gehört der Verlag bereits seit 1828 zu den wichtigsten Verlegern von Verzeichnismedien in Deutschland. Neben jeweils fünf Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch verlegt der Greven's Adreßbuch-Verlag in Kooperation mit der Deutschen Telekom Medien auch 22 Ausgaben des Lokalverzeichnisses DasÖrtliche und 18 Ausgaben der GelbeSeiten regional. Zusätzlich zu den klassischen Buchausgaben sind die GelbeSeiten, DasTelefonbuch und DasÖrtliche auch im Internet präsent. Darüber hinaus umfasst das Verlagsprogramm auch das Online-Wirtschaftsverzeichnis Firmen-Handbuch Köln, den Online Anzeigenmarkt annonce24.de, die lokale Suchmaschine suchen.de sowie weitere Internetportale wie das Kölner Event- und Freizeitportal koeln-journal.de.

Medienkontakt:

Public Affairs PR Agentur GmbH · Christiane Bauch · Kamekestr. 21 · 50672 Köln ·
Tel. 0221/95 14 41-910 · Fax 0221/95 14 41-50 · E-Mail Christiane.Bauch@public-affairs.de